



Gemeindenachrichten

St. Georgen am Walde

Ausgabe 2/2012

Juni 2012



Liebe St. Georgenerinnen!
 Liebe St. Georgener!
 Geschätzte Jugend!

Das erste halbe Jahr 2012 war geprägt von der Wirtschaftskrise und der finanziellen Notlage bei Bund und Land. Hätten nicht die privaten Haushalte so viel investiert, würde es speziell in der Bauwirtschaft schlecht aussehen.

Schon der genehmigte Finanzierungsplan seitens des Landes für die Schul-Innensanierung wurde gestoppt. Durch viele Gespräche und Interventionen konnte in letzter Minute erreicht werden, dass die zugesagte erste **Teilsanierung** in der **Volks- und Hauptschule** – geplant sind die Erneuerung sämtlicher **WC-Anlagen** und die **Lehrküche** sowie ein Teil der **Schulküche** – durchgeführt werden kann. Sämtliche Aufträge sind bereits vergeben und die Bauarbeiten werden noch vor Ferienbeginn starten.

Weiters wird im Herbst mit der Montage der **Photovoltaikanlage** am Feuerwehrzeughaus, am Schulgebäude und bei der Kläranlage begonnen, auch hier ist die Finanzierung gesichert. Dies ist, wie ich meine, eine sinnvolle Investition, kann doch damit der Strom, der für die Kläranlage benötigt wird, selbst erzeugt werden.

Die **Güterwegsanierung** in Unter St. Georgen schreitet zügig voran, wobei das letzte verbleibenden Teilstück aus finanziellen Gründen des Landes erst im Jahr 2013 fertiggestellt wird.

Liebe Gemeindebürger, ein großes Thema in der letzten Zeit war die Nahversorgung in unserer Gemeinde. Einige glaubten schon zu wissen „mit dem **Sparmarkt** wird's sowieso nix“. Hier zur Information: Die gewerberechtliche und baubehördliche Verhandlung fand am 24. Mai 2012 statt. Bei der Errichtung eines solchen Bauvorhabens spielen sehr viele Faktoren eine wichtige Rolle, die gut durchdacht werden müssen.

Ich glaube, es ist oft besser und auch vernünftiger zuerst Projekte so vorzubereiten, dass einerseits die Finanzierung gesichert ist und andererseits auch der spätere Betrieb garantiert ist. Erst dann ist eine Information in den Medien sinnvoll.

Zu viele Luftschlösser wurden in den letzten Jahren gebaut – den entstandenen finanziellen Schaden kennen wir inzwischen.

*Ihr
 Bürgermeister
 Leopold Buchberger*

- | | | | |
|---|---|----|--|
| 2 | Verleihung Zertifikat Gesunde Küche! | 9 | Familienakademie Mühlviertel Lern-u. Spaßwoche |
| 2 | Gesunde Gemeinde | 10 | Ferien camps für Jugendliche |
| 3 | HELIOS Sonnenstrom in Betrieb! | 10 | Interessentensuche Machland Badewelt |
| 3 | Brennholzborse | 10 | SHV Perg sucht Heimleiter |
| 3 | Andrea Fenster – Standesbeamtenprüfung absolviert | 10 | Sonderfahrplan Schienenersatzverkehr |
| 3 | Aufhebung der Grundsteuerbefreiung! | 10 | Workshop „Herzeshände“ |
| 3 | Neue Grundstücksdatenbank – bitte beachten! | 11 | EKiZ Eltern-Kind-Zentrum Semesterrückblick |
| 4 | Erfolg für "Aktion Di@log" | 11 | Kampagne Add your City |
| 4 | Dr. Moser Sommerurlaub | 12 | Messe Integra - für pflegende Angehörige |
| 4 | ProSieben Austria Teletext | 12 | Tierschutzobmann |
| 4 | Computer abzugeben! | 13 | Kriegsopfer- und Behindertenverband neu |
| 4 | Redaktionsschluss | 13 | Informationsabend Lehrgang Kindergartenhelfer |
| 4 | Forststraße "Dombichl" Eröffnung | 13 | Kostenlose Matura für alle Oberösterreicher! |
| 5 | Gemeinderat Sitzungs-Beschlüsse | 13 | Frauenfußball in Königswiesen |
| 5 | Fundamt | 13 | Familienbund Ritterfest |
| 5 | Bibliothek Ferienaktion | 14 | BioRegion Mühlviertel - Kooperation |
| 6 | Maiswurzelbohrer-Verordnung | 14 | Bergwanderwoche für junge Leute ab 18 |
| 6 | Waldbrandschutzverordnung | 15 | Nachhaltigkeitslehrgang MV Alm |
| 7 | Stellenausschreibung Kindergarten-Busbegleitung | 15 | Eröffnung des Johannesweges |
| 7 | Flächenwidmungsplan digital | 16 | Veranstaltungskalender |
| 7 | Bauverhandlungstermine | 19 | A.M.V.C stellt sich vor |
| 8 | Oö. Familienkarte Sommer-Highlights | 21 | Geburten, Ehrungen |
| 9 | Oö. Familienkarte - wählen und gewinnen! | 22 | Musikverein - Neuigkeiten |
| 9 | Schulbeginn- und -veranstaltungshilfe | | |

Auszeichnung „Gesunde Küche“!

Unsere Schulküche wurde vom Land Oö. mit dem Zertifikat „Gesunde Küche“ für abwechslungsreiche, gesunde und ausgewogene Ernährung ausgezeichnet.

**Wir gratulieren
Schulköchin Eva Raffetseder!**



Quelle: Land Oberösterreich

Der Arbeitskreis „Familienfreundliche Gemeinde“ informiert:

Neuer Rastplatz zwischen St. Georgen und Linden

Bestehendes auf ihre Familienfreundlichkeit zu prüfen bzw. neue familienfreundliche Maßnahmen zu schaffen ist ein Ziel der Arbeitskreismitglieder.



Oft sind es die sogenannten „Kleinigkeiten“, die kaum Kosten verursachen, aber für unsere Einwohner oder für Gäste einen großen Nutzen bringen. So wurde nun ein „**Sunbankerl**“ im Bereich Hofhölzl aufgestellt, das für eine

Rast zwischen den Ortschaften St. Georgen und Linden einladen soll.

Weiters wurde die Beschilderung beim öffentlichen WC in der Buchinger-Passage mit den Schildern „Wickeltisch“ bzw. „Behinderten-WC“ ergänzt.

Um den Gästen von St. Georgen einen Überblick über die Öffnungszeiten der heimischen Gaststätten zu verschaffen, wurde ein Infoschild mit allen Adressen und Öffnungszeiten der Gastronomiebetriebe gestaltet. Diese wichtige Information ist bereits bei der Tourismusinformation im Waldreich-Pavillon und im Eingangsfoyer des Gemeindeamtes ersichtlich. Auch an die einzelnen Gaststätten wurde dieses Öffnungszeiten-Schild verteilt.

Umfrage zum Thema Familienfreundlichkeit bei den heimischen Betrieben

Von familienfreundlichen Unternehmen profitieren sowohl Kunden als auch Mitarbeiter und in der Folge natürlich auch der Unternehmer selbst. Um das Bewusstsein für dieses wichtige Thema zu schärfen wurde an die heimischen Betriebe, welche Mitarbeiter beschäftigen, ein Fragebogen verteilt. Vielen Dank an die Unternehmer, die den ausgefüllten Fragebogen retourniert haben! Im Laufe dieses Jahres wird der Gemeindebevölkerung das Ergebnis dieser Umfrage präsentiert werden.

Tauschbasar für Baby- und Kinderartikel

Aufgrund des großen Interesses wird auch im Herbst wieder ein Tauschbasar im Pfarrsaal stattfinden. Baby- und Kinderbekleidung für Herbst und Winter, Babyausstattung, Spielsachen, Sportartikel, usw. kann am **Samstag, 3 November 2012** vormittags verkauft bzw. gekauft werden.



Die Arbeitskreismitglieder sind bemüht das Lebensumfeld aller Generationen in St. Georgen so angenehm als möglich zu gestalten. In diesem Sinne freuen wir uns über Ideen, Wünsche oder Anregungen zum Thema Familienfreundlichkeit.





Standesbeamtenprüfung erfolgreich abgelegt!

Andrea Fenster hat die schriftliche und mündliche **Standesbeamten-Prüfung** erfolgreich absolviert. Sie wird in Zukunft im Standesamt als Vertretung für Evelyn Schwarzingler tätig sein.



HELTOS setzt auf Qualität und Regionalität! Sonnen-Bausteine jetzt sichern!

Knapp die Hälfte aller Sonnen-Bausteine ist für das **Sonnenkraftwerk Helios** bereits verkauft. **Ziel ist es**, das Projekt vollständig über das Bürgerbeteiligungsmodell zu finanzieren. Menschen, denen der Aufbau einer zukunftsfähigen Energieversorgung auf Basis erneuerbarer Energien ein Herzensanliegen ist wird eine **sichere und attraktive Anlageform ohne Finanzspekulationen** geboten. Interessenten können sich entweder unter www.helios-sonnenstrom.at oder unter der Tel.Nr.: (07942) 75432-72 über die Details informieren.

Regionale Wertschöpfung gesichert / Top-Qualität aus Österreich und Tschechien eingekauft!

Die Errichtung der Photovoltaik-Anlagen wurde vor kurzem an die Generalunternehmer LITenertec aus Leopoldschlag und Solar Energy aus St. Veit an der Glan vergeben. Diese beiden Unternehmen arbeiten ihrerseits wiederum mit zumindest acht regionalen Firmen zusammen. Somit wurde auch das Ziel erreicht, eine möglichst hohe regionale Wertschöpfung zu erzielen. Die Wechselrichter werden von der Fa. Fronius aus Sattledt bezogen.

Am 15. Mai 2012 war es soweit, die ersten Helios-Sonnenstromanlagen sind ans Netz gegangen! Die ersten produzierten Kilowattstunden Sonnenstrom sind die Entlohnung für die Anstrengungen unseres Teams in den letzten Monaten.

DANKE allen Gemeindebürger, die sich bereits am Projekt beteiligt haben!!!

Sonnige Grüße wünscht das Helios Team

DI Simon Klambauer
DI Dr. Martin Fleischanderl
Ing. Norbert Miesenberger



Brennholzbörse

des Arbeitskreises „Energie & Ressourcen“

Falls Sie Holz **kaufen** oder **verkaufen** möchten, melden Sie sich bitte bei:

Windhager Matthias, ☎ (0664) 7640459
Email: m.stoaner@aon.at

Zeitliche Grundsteuerbefreiung aufgehoben!

Das Gesetz vom 21. Dezember 1967 über die **zeitliche Befreiung von der Grundsteuer** tritt mit Ablauf des **30. September 2012** außer Kraft.

Es ist jedoch **weiter anzuwenden**

1. auf bereits erteilte Grundsteuerbefreiungen, nicht jedoch auf künftige Änderungen des Befreiungsmaßes bestehender Grundsteuerbefreiungen,
2. bei Beendigung der Bauführung und Einbringung des Antrages auf Grundsteuerbefreiung vor dessen Außerkrafttreten.

Das heißt, dass bis 30.9.2012 noch Anträge auf zeitliche Grundsteuerbefreiung für Wohnobjekte eingebracht werden können, wenn die Baufertigstellungsanzeige damit einhergeht. Spätere Befreiungen sind nicht mehr möglich!

!!! WICHTIG !!! Information für alle Grundeigentümer!

Nachdem im Mai die neue Grundstücksdatenbank in Betrieb genommen wurde, **müssen alle Grundstückseigentümer nun sicherstellen, dass dies auch richtig übernommen wurde.**

Grundeigentümer sind nun aufgefordert, **zu kontrollieren**, ob ihr Grundstück richtig gekennzeichnet ist, denn **nach Ablauf von sechs Monaten nach der Kundmachung im Amtsblatt für das Vermessungswesen (also bis Ende November 2012) können keine Rechtsmittel oder Rechtsbehelfe mehr gegen die Einverleibung eines Grundstücks in den Grenzkataster mehr erhoben werden! Ein "G" zeigt, ob Ihr Grundstück im Grenzkataster einverleibt ist, oder nicht.**

Grenzkataster = Grundstücke, deren Grenzen **fix vermessen wurden.**

Das **Infoblatt** und eine **Liste der zu kontrollierenden Grundstücke** finden Sie auf der Startseite der Gemeindehomepage www.st.georgen.at.

Falls kein Internetzugang verfügbar ist, erhalten Sie Hilfestellung beim Gemeindeamt, Bausachbearbeiter Bruno Genswaidler, (07954) 3030-16.



Aktion Di@log

Ältere Generation surft mit Jugendlichen

Am 10. Mai veranstaltete der Kultur-Ausschuss gemeinsam mit der Hauptschule St. Georgen am Walde einen **Einsteiger-Kurs ins World-Wide-Web.**

Sechs lerneifrige Senioren ließen sich von den jugendlichen



Lehrmeistern Lukas Huber, Johannes Hofer, Hannes Kastenhofer und Manuel Aistleitner die Tipps und Tricks des Internets näher bringen.

Beide Generationen waren mit Leib und Seele

bei der Sache und ließen sich durch nichts von den sehr unterhaltsam gestalteten Unterrichtsstunden ablenken.

„Eigentlich ist der Umgang mit dem Computer gar nicht so schwer“, war das einhellige Echo der teilnehmenden Senioren.

Für die Anstrengungen wurden die Teilnehmer von den Jugendlichen noch auf einen Kaffee eingeladen.

Sommerurlaub

Gemeindearzt Dr. Moser

Die Ordination ist von **26. Juli bis 12. August** wegen Urlaub geschlossen.

Teletext St. Georgen am Walde



Die aktuellsten Informationen aus St. Georgen am Walde finden Sie im **Teletext** auf **ProSieben Austria** Seite 827

Abgabe gebrauchter Computer und Bildschirme

AMD AthlonXP 1800+ inkl. 17 Zoll-Monitore, 512 MB bis 1,25 GB RAM, 40 GB Festplatte, Maus, Tastatur

8 Stück abzugeben um €40,00

Anfragen im Marktgemeindeamt Tel. 3030-0

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
14. September 2012**

Neue Forststraße in St. Georgen am Walde eröffnet

Ein 20-jähriges Forststraßenprojekt von 27 Waldeigentümern findet einen würdigen Abschluss

Die von vielen Waldbesitzern über 20 Jahre angestrebte Forststraße "Dombichl" wurde am Freitag, den 11. Mai 2012 feierlich eröffnet. Die 5 km lange Strecke ist eine wichtige Lebensader für die Waldbewirtschaftung vor Ort.

"Wir haben 20 Jahre auf diese Forststraße gewartet", sagt der Obmann der Bringungsgenossenschaft Dombichl, Herr Josef Rafetseder, bei der Eröffnung und dankt allen Mitgliedern für die gütliche Kooperation.



Zahlreiche Vertreter waren bei der Feier vor Ort, darunter der Hausherr Bürgermeister Leopold Buchberger, Nationalrat Bgm. Klaus Prinz, Bezirkshauptmann Mag. Kreisl, Forstdienstleiterin Dipl.-Ing. Elfriede Moser, Bezirksförster Ing. Josef Nussbaumer sowie die betroffenen Waldbesitzer.

Ausdauer und Durchhaltevermögen haben sich bewährt". Denn Waldarbeit ist körperlich schwere Arbeit. Gerade die Holzbringung in den Wäldern im Bereich der steilen, unwegsamen Einhänge des Käferbaches und seiner Zubringer war sehr schwierig. Mit dem Forststraßenprojekt Dombichl wurde unter der Planung und Bauaufsicht des Forsttechnischen Dienstes der Bezirksforstinspektion Perg nunmehr eine Waldfläche von 50 Hektar durch 2,5 km LWK-befahrbare Trasse und 2,5 km Traktorwege erschlossen und somit die Holzarbeit maßgeblich erleichtert.

Es gab bereits vor über 20 Jahren Bestrebungen, einen Teil dieses Waldgebietes, der so genannten Krähenleite mittels einer Forststraße zu erschließen. Mangels Einigung der Grundeigentümer kam das Projekt aber nicht zustande. Erst durch die Sturm- und Schneebruchereignisse der letzten Jahre wurde den meisten Waldbesitzern immer mehr bewusst, wie wichtig ein modernes und gut funktionierendes Aufschließungsnetz ist. 27 Waldeigentümern und der Wassergenossenschaft Linden wird somit die Zufahrt zur ihrem Wald ermöglicht.

Forststraßen sind eine wichtige betriebswirtschaftliche und sinnvolle Investition in das Waldvermögen. Der Bezirk Perg ist mit einem Waldanteil von 35% ein Wald- und Holzland, das über ein rd. 1300 km langes LKW-befahrbares Straßennetz erschlossen ist.



1. **Dienstpostenplanänderung für Kindergartenbusbegleitung** wurde einstimmig beschlossen.
2. **Kindergartenaufnahmen und Fahrtroutenvergabe 2012/2013** wurden einstimmig beschlossen.
3. **Verordnung betreffend Übertragung von Angelegenheiten der örtlichen Straßenpolizei auf den Bürgermeister** wurden einstimmig beschlossen.
4. **Resolution „Vorsteuerabzug für Schulen“** wurde einstimmig beschlossen.
5. **Abwasserbeseitigungsanlage BA 10, Auftragsvergabe und Werkvertrag für Photovoltaikanlage** an die Firma Helios Sonnenstrom GmbH in Höhe von €143.616,00 wurde einstimmig beschlossen.
6. **Winterdienstvereinbarung bezüglich Streuung mit Marktgemeinde Pabneukirchen** wurde einstimmig beschlossen.
7. **Freyenschlag Klaus und Ilse, Schanzberg 38/1, Ansuchen um Flächenwidmungsplanänderung Nr. 3.30** der Grundstücke **600/6, 600/7** und **612, KG St. Georgen am Walde** von **Grünland in Wohngebiet** wurde einstimmig beschlossen.

Im Marktgemeindeamt lagern folgende **Fundgegenstände**:

Datum	Gegenstand	Fundort
27.06.2011	Brille weinrot „Der Falke“	Öffentliches WC
29.07.2011	Kapuzenweste	Marktplatz
29.07.2011	Jeansjacke	Marktplatz
25.08.2011	Satteltasche braun	Bindreiter Kapelle, Ortmühle
30.08.2011	Schwarzes Smartphone (Samsung)	Gehsteig Greinerstraße bei Bauhof
05.10.2011	Damenbrille, braune Bügel	Winterstützpunkt (SPÖ-Wandertag)
21.10.2011	Schlüsselbund mit schwarzer Ledertasche, mehrere Schlüssel	Marktplatz
30.10.2011	Schlüsseltasche mittelbraun	Kirchenplatz
03.01.2012	Kinderschäl 2 Stück	Kirchenplatz
12.01.2012	Brille braun	Raiffeisenbank
18.02.2012	Halskette silber, lang	Schorschilift-Parkplatz

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK DER GEMEINDE
UND PFARRE ST.GEORGEN AM WALDE

**TREFFPUNKT
BIBLIOTHEK**

**BUCH IST WISSEN! BUCH IST KULTUR!
BUCH IST SPANNUNG!**



Sonntag 8.30-11.00, Dienstag 17.00-18.30
und Freitag 8.00-10.00 Uhr

Ferienaktion für alle Schülerinnen und Schüler

**„KOMM IN DIE BIBLIOTHEK,
LIES EIN BUCH!“**

**Informationen zur Aktion und eine “eisige“
Überraschung warten auf dich in deiner Bibliothek!**

bitte beachten – bitte beachten – bitte beachten

**Während der Sommerferien ist die Bibliothek
an allen Freitagen geschlossen!**

**Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:
<http://www.stgeorgenamwalde.bvoe.at>**

Bekämpfungsmaßnahmen im Gebiet der natürlichen Ausbreitung des Maiswurzelbohrers (*Diabrotica virgifera* Le Conte)

Aufgrund des § 14 Abs. 2 der Verordnung der Oö. Landesregierung über Sofortmaßnahmen gegen die Ausbreitung des Maiswurzelbohrers (Oö. Maiswurzelbohrer-Verordnung 2004), LGBl. Nr. 33/2004, in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 24/2012 wird von der Bezirkshauptmannschaft Perg zur Bekämpfung des Maiswurzelbohrers (*Diabrotica virgifera* Le Conte) verordnet:

§ 1

Etabliertes Gebiet

Der Verwaltungsbezirk Perg wird zum etablierten Gebiet erklärt.

§ 2

Bekämpfungsmaßnahmen

(1) Im Verwaltungsbezirk Perg ist beim Anbau von Mais die Fruchtfolge so zu gestalten, dass Mais nur höchstens in drei aufeinanderfolgenden Jahren angebaut wird. Davon ausgenommen ist die Ausbringung von Vorstufen- und Basissaatgut zur Saatmaisproduktion.

(2) Im Fall einer chemischen Behandlung der Maiskulturen oder einer Verwendung von gebeiztem Saatgut sind Aufzeichnungen unter Angabe der betroffenen Anbauflächen und der verwendeten Pflanzenschutzmittel zu führen und diese Aufzeichnungen mindestens vier Jahre lang aufzubewahren.

(3) Erde von Feldern, auf denen in diesem Jahr oder im Vorjahr Mais angebaut wurde, darf nicht aus der Befallszone verbracht werden.

(4) Die auf Maisfeldern verwendeten landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte sind vor dem Verbringen aus dem Verwaltungsbezirk Perg in unbefallene Gebiete von Erde und Rückständen zu reinigen.

(5) Bei der Beurteilung der Fruchtfolge gemäß Abs. 1 ist die im Jahr 2011 angebaute Frucht bereits mit zu berücksichtigen.

§ 3

Inkrafttreten und Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Ablauf des Tages der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Perg in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Perg vom 22.3.2011, Agrar01-9-2009, außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann:
Ing. Mag. Werner Kreisl

Waldbrandschutzverordnung der Bezirkshauptmannschaft Perg

Auf Grund des § 41 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl.Nr. 440, i.d.F. BGBl. I Nr 55/2007, wird verordnet:

§ 1

In den Waldgebieten aller Gemeinden des politischen Bezirkes Perg sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feueranzünden und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

Ausgenommen von diesem Verbot ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zwecke der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinne der Forstschutzverordnung. Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigentümer oder Verfügungsberechtigte den Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Perg, Tel.Nr. (07262) 551-470 oder 471 und 472 (Perg) oder (07268) 249-22 (Grein) zu verständigen. Ebenfalls vorher zu verständigen ist das zuständige Gemeindeamt und die Feuerwehr.

§ 2

Den Waldeigentümern steht es frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975 idgF).

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a) Zif. 17 des Forstgesetzes 1975 idgF mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Diese Verordnung ist in der Amtlichen Linzer Zeitung sowie durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Perg sowie der Gemeindeämter des pol. Bezirkes Perg zu verlautbaren und tritt mit 1. April 2012 in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2012 außer Kraft.

Der Bezirkshauptmann:
Ing. Mag. Werner Kreisl

Stellenausschreibung Kindergartenbusbegleitung

Gemäß den Bestimmungen des § 9 Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002) und aufgrund des Gemeindevorstandsbeschlusses vom 11. Juni 2012 werden für die **Kindergartenbusbegleitung** folgende Stellen zur Besetzung ausgeschrieben:

6 Kindergartenbusbegleitungen

Vertragsbedienstete/r, Funktionslaufbahn GD 25.4 (€8,76 brutto/Std.), 5 Wochenstunden

Aufgaben:

- Kindergartenbusbegleitung
- Beaufsichtigung und Begleitung der Kinder vom Bus zum Kindergarteneingang und zurück
- Sonstige Hilfsarbeiten

Voraussetzungen:

- Bereitschaft zur allgemeinen Tätigkeit als Kindergartenbusbegleitung
- Einverständnis zur Leistung von flexiblen Dienstzeiten
- Einverständnis zu flexiblen Dienstbeginnorten (je nach Busunternehmen)
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit EWR-Land
- Volle Handlungsfähigkeit
- Die persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden sind
- Lebensalter von mindestens 17 Jahren
- Bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst

Folgende Unterlagen sind für die Bewerbung erforderlich:

- Bewerbungsbogen (erhältlich beim Marktgemeindeamt)
- Handgeschriebener Lebenslauf
- Zeugnisse
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Ärztliches Zeugnis durch Gemeindefeuerarzt Dr. Gerald Moser
- Strafregisterbescheinigung (wird vom Gemeindeamt eingeholt)
- Sonderauskunft über Sexualstraftaten gemäß § 9a Strafregistergesetz (wird nach Personalaufnahme vom Gemeindeamt eingeholt)

Auswahlverfahren:

Objektivierung der Bewerbungsunterlagen und Reihung durch Personalbeirat

Bewerbungsgesuche sind bis spätestens Freitag, 29. Juni 2012 beim Marktgemeindeamt St. Georgen am Walde einzubringen.

Die Stellenbesetzung erfolgt ab 1. Oktober 2012 unbefristet.

St. Georgener Flächenwidmungsplan

Der St. Georgener Flächenwidmungsplan ist ab sofort digital auf <http://doris.ooe.gv.at> abrufbar!



Bauverhandlungstermine

Wir bitten Sie im Falle eines Bauvorhabens alle notwendigen Unterlagen (Bauanzeige oder Bauansuchen, Baubeschreibung und Bauplan) **MINDESTENS EINE WOCHE VORHER** im Gemeindeamt vorzulegen, damit eine positive Erledigung vor dem Baubeginn möglich ist. Um Planänderungen und damit verbundene Unkosten zu vermeiden, sollte bei einem größeren Bauvorhaben bereits der Planentwurf mit dem Bausachverständigen besprochen werden.

Di., 26. Juni
Di., 07. August
Do., 13. September
Di., 16. Oktober
Mo., 19. November
Di., 18. Dezember



**Die aktuellen Highlights
mit der OÖ Familienkarte
Juni – September 2012**

Die OÖ Familienkarte mit ÖBB Vorteilsfunktion bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!



- **OÖ Landesausstellung "Verbündet – verfeindet – verschwägert. Bayern und Österreich".** Weitere Informationen auf www.landesausstellung.com.
- **Aquapulco – die neue Piratenwelt**
Informationen auf www.aquapulco.at.
- **Urzeitwald Gosau – Willkommen im Abenteuer**
Die Öffnungszeiten und weitere Infos sind auf www.urzeitwald.at zu finden.
- **Legoland Deutschland und JUFA-Gästhaus**
Nähere Informationen im OÖ Vorteilsgeberkatalog der OÖ Familienkarte und auf www.familienkarte.at.
- **Sinnesrausch – Betreten Sie die Welt der Phantasie**
Nähere Informationen sind auf www.oekulturquartier.at zu finden.
- **Porsche – Design, Mythos und Innovation (Tabakfabrik Linz)**
Nähere Informationen sind auf www.porsche-ausstellung.com nachzulesen.
- **Felix Top 10**
Die Wahl des beliebtesten Vorteilsgebers der OÖ Familienkarte findet vom 27. Juni bis 28. August 2012 ausschließlich auf www.familienkarte.at statt. Verlost wird unter den teilnehmenden Familien als Hauptpreis ein Familienurlaub in einem der Falkensteiner Hotels am Katschberg und weiters 10 Familieneintritte ins Aquapulco in Bad Schallerbach – der Vorjahressieger der Felix Top 10-Wahl.
- **Familienpicknick – ein Sommerhighlight in Oberösterreich in Klaffer, Lasberg und Stegen.**
- **Nacht der Familie am 13. Juli 2012 in Linz**
- **Der kreative Sommer im Ars Electronica Center**
Details sind auf www.aec.at zu finden.
- **Schiff Ahoi auf der Donau**
Informationen sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.
- **Auf zum großen Abenteuer im Kindererlebnishof Funtasia**
Details hierzu finden Sie auf www.kindererlebnishof.at.
- **Fluss-Schnorcheln am Traunfall – Spaß und Action pur auf jeder Tour**
Informationen auf www.flusstauschen.at.
- **Minopolis - Die Stadt der Kinder in Wien**
Nähere Informationen auf www.minopolis.at.
- **SEA LIFE München**
Die Öffnungszeiten und weitere Details sind auf www.familienkarte.at nachzulesen.
- **BMW Welt und BMW Museum in München**
Details hierzu finden Sie auf www.familienkarte.at.
- **Fotobewerb – Jung und Alt zeigen, was sie verbindet!** Näheres auf www.familienkarte.at.
- **Wasserspielpark Eisenwurzen - viel Abenteuer um wenig Geld**
Die Öffnungszeiten und weitere Informationen erhalten Sie auf www.wasserspielpark.at.
- **Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen**
Um den Zugang zu Elternbildungsveranstaltungen zu erleichtern, gibt es für alle OÖ Familienkarten-Inhaber Elternbildungsgutscheine des Landes Oberösterreich. Bei Beantragung der OÖ Familienkarte und zum 3., 6. und 10. Geburtstag eines Kindes werden Elternbildungsgutscheine im Wert von 20 Euro zugesandt. Das gesamte Angebot an Veranstaltungen, bei denen Oö. Elternbildungsgutscheine eingelöst werden können, ist auf www.familienkarte.at zu finden.
- Als besonderer Service wurde auf www.familienkarte.at ein **Newsletter-Dienst** eingerichtet. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden künftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Mitwählen und gewinnen!



Mit der OÖ Familienkarte hat man bei den über 1.700 Vorteilsgebern gute Karten! **Von 27. Juni bis 28. August 2012** können Sie täglich auf

<http://www.familienkarte.at/d>

[e/familienkarte/vorteilsgeber/felix_top_10_2012.html](http://www.familienkarte.at/d/familienkarte/vorteilsgeber/felix_top_10_2012.html) Ihren Lieblingsbetrieb wählen. Sie können auch gerne ein Kommentar zu Ihrem Favoriten abgeben.

Als **Hauptpreis** winkt ein **Familienurlaub** (3 Nächte für 2 Erwachsene und 2 Kinder) mit Genuss Vollpension in den **Falkensteiner Hotels Katschberg**. Weiters werden unter den teilnehmenden Familien **10 Familien-Eintritte ins Aquapulco** (die Piratenwelt ist der Vorjahressieger der Aktion "Felix Top 10") verlost.



LAND OBERÖSTERREICH

<http://www.land-oberoesterreich.gv.at>

Alle eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen.

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule

eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at / Förderungen.



Quelle: Land Oberösterreich

Nimm´s leicht! Die Lern- und Spaßwoche in St. Georgen am Walde vom 27. bis 31. August 2012

Für Kinder der 1. bis 7. Schulstufe

Veranstaltungsort: Volksschule St. Georgen am Walde



Freude und Motivation für den Schulstart gesucht?

Dann melde dich an! Dass Lernen leicht von der Hand gehen kann, das beweisen die Lern- und Spaßwochen der Familienakademie Mühlviertel. Der ideale und spielerische Einstieg in den Schulalltag.

Spielerisch und anschaulich wird in Gruppen gelernt, um das vorhandene Wissen aufzufrischen und langfristig zu sichern.

Du entscheidest dich für die Lerneinheiten in Deutsch, Englisch oder Mathematik. Für Volksschulkinder wird eine Kombination dieser Grundfächer angeboten. Erlebnisspiele, Basteleien, viel Bewegung und eine gesunde Jause helfen Körper und Geist in Schwung zu halten.

Qualität hat Vorrang!

Deshalb erfolgt die Betreuung ausschließlich von ausgewählten und geschulten Betreuer. Außerdem sind wir um Lerngruppen in der Größe von 8 Kindern pro Betreuer bemüht.

Anmeldung und weitere Informationen:

Familienakademie Mühlviertel, Christine Pömmmer,

Tel. (07237) 2465-11

christine.poemmer@kinderfreunde.cc

Preise pro Kind und Woche

Lern- und Spaßwoche: €96,-

Für Kinderfreunde-Mitglieder: €86,-

Ermäßigungen:

Geschwisterkinder: €67,- **2. Kind** €57,- **3. Kind**

Kinderfreunde-Mitglieder: €60,- €52,-

Spezialermäßigung* €72,- €49,-

Kinderfreunde-Mitglieder:* €61,- €39,-

Preise pro Kind und Woche in Klaffer am Hochficht (inkl. Übernachtung und Vollpension)

Lern- und Spaßwoche: €279,-

Für Kinderfreunde-Mitglieder: €249,-

Ermäßigungen:

Geschwisterkinder: €191,- **2. Kind** €161,- **3. Kind**

Kinderfreunde-Mitglieder: €155,- €129,-

Spezialermäßigung* €205,- €136,-

Kinderfreunde-Mitglieder:* €185,- €127,-

* Dazu benötigen wir eine Einkommensbestätigung.

Es besteht auch die Möglichkeit einer individuellen Förderung für Familien in besonderen Lebenslagen.

Feriencamps für Jugendliche



www.actioncamps.at



Die Action Company der Sportunion veranstaltet im Mölltal/Kärnten in den Sommerferien für **Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren echte Power-Ferien.**

Für unternehmungslustige Teens sind diese Camps ein absoluter Volltreffer. Jugendliche erleben hier ihren Urlaub einerseits als "Action-

total" und andererseits als **angenehme Entspannung.**

Reiten, Rafting, Mountainbike, Bogenschießen, Bungee-Running, Soap-Football, Hochseilgarten, Expedition Robinson, Canyoning, Golf, Go-Kart und viele Trendsportarten sind die Zutaten für den aufregenden Fun-Cocktail. Nach dem Sport bieten die Camps ein umfangreiches Freizeitpaket: Ein **fetziges Rahmenprogramm** mit Disco, Lagerfeuer, Kinoabend, Nachtexpedition und Showprogramm machen die Camps unvergeßlich.

Es gibt 4 Arten von Camps:

Actioncamps:

Termine: 29. Juli-4. August, 4.-10. August, 10.-16. August

Funcamps:

Termine: 29. Juli - 4. August, 10. - 16. August

Englischcamp: 4. - 10. August

Abenteuercamp XL: 10. - 16. August

Die Pauschalpreise betragen 359 Euro für die Funcamps, 459 Euro für die Actioncamps, 360 Euro für das Abenteuercamp XL und 385 Euro für das Englischcamp.

Anmeldung und nähere Informationen:

Mag. Herbert Lientschnig, ☎ (0664) 341 28 15 oder www.actioncamps.at

Interessensuche für Gastronomie in der Machland Badewelt

Mit 1. September 2012 wird der **Gastronomiebetrieb** in der **Machland Badewelt (Hallen- und Freibad)** neu verpachtet.

Pachtinteressenten werden eingeladen, ihre Angebote (Fixpachthöhe, alternativ auch Fix- und Umsatzpacht (%-Satz) mit den jeweiligen Nachweisen spätestens **bis 29. Juni 2012** beim Stadtamt Perg abzugeben oder so rechtzeitig abzusenden, dass sie zum angegebenen Termin eingelangt sind.

Voraussetzungen:

- mehrjährige, selbstständige Gastronomieerfahrung
- gastgewerblicher Befähigungsnachweis (Konzession ist vorhanden)
- Betriebskonzept
- Bonitätsnachweis

Näheres unter www.perg.at

Kontakt:

AL Karl Naderer, Tel. (07262) 52255-13

E-Mail: naderer@stadt.perg.at oder

Fr. Anna Hinterreiter, Tel. (07262) 52255-42

E-Mail: hinterreiter@stadt.perg.at

SHV Perg



Wir suchen für das Bezirksalten- und Pflegeheim SENIORium Perg eine/n

Heimleiter/in

mit 40 Wochenstunden (Funktionslaufbahn: GD 12) voraussichtlich ab November 2012.

Bewerbungsbögen und nähere Informationen erhalten Sie beim Sozialhilfeverband Perg, 4320 Perg, Dirnbergerstraße 11, 07262/551 DW 327 Fr. Aigner bzw. DW 322 Hr. Karlinger oder unter www.shv.perg.at
Bewerbungsfrist: 15. Juli 2012

OÖVV MOBITIPP

Der Verkehrsverbund

Nahverkehrsinfo Mühlviertel

Barrierefreies Einsteigen in den Bahnhöfen Perg und Mauthausen

... wird ab dem 10. Sept. 2012 möglich. Die Umbauarbeiten der Gleisanlagen bedingen eine

Totalsperre des Zugverkehrs im Streckenabschnitt

- Sarmingstein – St. Valentin bzw. Enns vom 7. Juli bis 20. Juli 2012
- Sarmingstein – Mauthausen vom 21. Juli bis 9. Sep. 2012

Dies bedeutet – für die Dauer der Sperre – einen **Schienerersatzverkehr** mit Autobussen. Die Busse sind mit der Aufschrift „Schienerersatzverkehr“ gekennzeichnet.

Der gültige Sonderfahrplan bedingt frühere Abfahrtszeiten im unteren Streckenabschnitt, die es zu beachten gilt. Details unter www.perg.mobitipp.at.

Kontakt:

MobiTipp Perg – Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel

Linzerstraße 2

4320 Perg

Telefon (07262) 53853

www.perg.mobitipp.at

email: andrea.falkner@perg.mobitipp.at

Workshop "HerzensHände" achtsame Berührung für ein neues Miteinander in einer neuen Zeit



Anmeldung erforderlich:

Evelyn Schwarzinger

Marktgemeindeamt

(07954) 3030-12

30. Juni - 1. Juli 2012

Sa. 9.00 Uhr bis So. 17.00 Uhr
Musikschule St. Georgen am Walde

Semesterrückblick des Eltern-Kind-Zentrums

Die abwechslungsreichen Angebote für die ganze Familie wurden im ersten Halbjahr sehr gut besucht. So hatten wir Teilnehmer beim Babyschwimmen und Kleinkinderschwimmen in Ybbs. Jeweils eine „Wichtel“-Spielgruppe im Jänner und Februar. An 13 Vormittagen konnten die „Mutigen“-Kinder ihre ersten Erfahrungen in einer Spielgruppe ohne Begleitung sammeln. Weiters am Programm standen der Bewegungstreff „Sauseschritt“, Klangspiel basteln, Kasperltheater, Faschingsgaudi, die wöchentlichen Offenen Treffs, Spiel- und Spaßnachmittage. Die Lernbegleitung/- Unterstützung und psychologische Beratung wurde ebenfalls in Anspruch genommen.



Die Erwachsenkurse wie Step Aerobic in Pabneukirchen und St. Georgen waren ausgebucht.

Weiter veranstalteten wir ein Räucher-Workshop, Vortrag über Stil- und Typberatung, Frauenabend, Chakrenausgleich/Chakrenröchern, Vortrag: Mit Bewegung zur Schulreife.

Durchgeführt wurden auch wieder ein Acrylmalkurs sowie ein Geburtsvorbereitungskurs, das Vatertagsbasteln sowie der Fackelzug zum Sonnwendfeuer auf dem Schanzberg.

Für viele Veranstaltungen benötigen wir die Räumlichkeiten der Schule und Musikschule. Auf diesem Wege möchten wir uns bei der Gemeinde recht herzlich bedanken!

Das Programm für Herbst ist so gut wie fertig und erscheint Anfang September und ist auf unserer Homepage abrufbar.

Das EKiz-Team wünscht einen erholsamen Sommer!

www.kinderfreunde.cc/ekiz.handinhand

St. Georgen am Walde lebt Nachhaltigkeit vor!

1992 fand in Rio de Janeiro die erste weltweite UN-Umweltkonferenz statt. Damals wurden die globalen Weichen für einen nachhaltigen Zukunftskurs gestellt. Als ein wichtiges internationales Abkommen wurde damals die Agenda 21, die Strategie zur Nachhaltigen Entwicklung für das 21. Jahrhundert, von 178 Ländern unterzeichnet.

Eine wichtige Kernaussage darin ist, dass **Nachhaltigkeit nicht auf hoher politischer Ebene gemacht wird, sondern dass ein nachhaltiger Wandel dort passiert, wo die Menschen leben, nämlich in ihrem persönlichen Lebensumfeld, den Gemeinden.**

Auch uns ist eine nachhaltige Zukunftsentwicklung wichtig. Damit nicht nur wir in der Gegenwart, sondern auch unsere Kinder und Enkelkinder in einem attraktiven Lebensumfeld mit intakter Umwelt, guter Infrastruktur und einem funktionierenden, dichten sozialen Netzwerk leben können.

In den letzten Jahren haben wir als Gemeinde deshalb eine Reihe von Maßnahmen und Projekten zur nachhaltigen Entwicklung vorangetrieben und umgesetzt:

- Wir haben einen **Agenda 21 Prozess** durchgeführt
- Wir ermöglichen Bürgerbeteiligungen (**Helios Sonnenstrom**)
- Wir setzen Projekte um, die das soziale Miteinander stärken: **Nachbarschaftshilfe, Dorffeste, „Miteinander“ und „Essen auf Rädern“ vom Roten Kreuz, Jugendtankstelle MV Alm, Jugendtreffen und Berufsgruppentreffen „Linden grüßt Linden“...**
- Wir haben Projekte umgesetzt, die die natürlichen Ressourcen schützen und schonen: **Kanalbau, Alt- und Problemstoffsammlungen, Nahwärme-Heizwerk, Modellentwicklung „Dezentrale Holzvergasungskleinanlage (Leimlehner), ...**
- Wir haben Projekte und Maßnahmen zum Thema Globale Verantwortung umgesetzt: **Fair Trade-Produkte**
- Bodensparende Flächenentwicklung, ökologisches Bauen ist uns wichtig (**Betriebsbaugelände Pflegekreuz**)
- Wir setzen Maßnahmen für eine funktionierende Nahversorgung (**Wirtschaftsplattform, Einkaufs- und Geschenkmünzen**)
- Wir fördern alternative Mobilitätsformen (**Mountainbike, Radfahren, Wandern, Waldreich...)** und den öffentlichen Verkehr (**Schulwege, Haltestellen**)

Nach zwanzig Jahren kehrt die UN-Umweltkonferenz im Juni 2012 wieder nach Rio zurück, um Entwicklungen, Fortschritte und Versäumnisse der vergangenen 20 Jahre zu diskutieren. Um unser Engagement in Sachen Nachhaltigkeit und Umweltschutz weltweit sichtbar zu machen, hat sich die St. Georgen am Walde im Vorfeld der Nachfolgekongress „Rio +20“ in eine internationale Liste jener Gemeinden eingereiht, die durch ihr Handeln eine nachhaltige Zukunftsentwicklung anstreben. Diese Liste ist im Internet auf der Homepage <http://local2012.iclei.org/add-your-city/search-for-your-city> oder auf der Homepage der Agenda 21 Oberösterreich einsehbar: www.agenda21-ooe.at.

**19.-21.
SEPTEMBER
2012**



www.integra.at/forum

FORUM „Angehörige pflegen“

Nützliches für den Pflegealltag für alle, die zuhause pflegen - oder zukünftig betreuen. Täglich 13 - 16 Uhr in der Halle 18. Filme zum Thema „Demenz“ zu jeder vollen Stunde.

Eintritt frei!

14.000 m² Hilfsmittelausstellung

mit rechtechnischen Produkten und Dienstleistungen zur Bewältigung des Pflege- und Betreuungsalltags.

Abwechslungsreiches Bildungs- und Rahmenprogramm

Eintritt 8,00 €
ermäßigt 6,50 €

Gratis Messekatalog anfordern!

Weitere Infos: www.integra.at
integra INFO-HOTLINE +43 (0) 77356631 - 61
Ermäßigung mit AK-Leistungskarte, ÖAMTC- und OÖN-Card
Gratis Shuttlebus vom Bahnhof Wels! Gratis Parken!

... eine Initiative von  assista

IMPULSE FÜR MEHR LEBENSQUALITÄT



FORUM moderiert
von PETER RAPP



Als Tierschutzombudsmann bin ich Interessensvertreter für den Tierschutz. Es ist meine Aufgabe den Tierschutzgedanken weiter zu verbreiten, und auf die Einhaltung der gesetzlichen Mindestanforderungen der Tiere zu achten. Dabei agiere ich aber nicht als Kontroll- oder Sanktionseinrichtung.

In vielen Fällen versuche ich zuerst das Gespräch und die Kommunikation mit den Betroffenen herzustellen und über die Sache zu reden. Denn vielfach ist es ein Mangel an Wissen der zu Tierleid führt.

Daher ist es mir ein großes Anliegen, die Menschen über die Bedürfnisse der Tiere und deren Mindestansprüche zu informieren, mit dem Ziel einen rücksichtsvollen Umgang mit den Tieren auf Dauer zu erreichen.

Der Tierschutzombudsmann soll also als Anlaufstelle für alle Fragen, Beschwerden und Hinweise zum Thema Tierschutz und als wichtige Informationsquelle angesehen werden.

Um dabei möglichst bürgerfreundlich zu agieren, biete ich auch im Jahr 2012 wieder Sprechtag an.

Im Juni 2012 halte ich in ausgesuchten Bezirken meine Sprechtag ab. Sie haben also die Möglichkeit mir Ihre Anliegen zum Thema Tierschutz persönlich vorzutragen oder mich auch einfach nur um Auskunft zum Thema Tierschutz zu fragen. Die jeweiligen Stationen sowie Datum und Uhrzeit entnehmen sie bitte der unten angeführten Liste.

Folgende Termine stehen Ihnen zur Auswahl:

Datum	Ort	Uhrzeit
26. Juni	Tierheim Freistadt	10:00 bis 14:00
27. Juni	Tierheim Linz	10:00 bis 14:00

Um die Wartezeiten für Sie möglichst kurz zu halten, wird um eine telefonische Anmeldung unter der Nummer **(0732) 77 20 14 281** gebeten.

Mag. Dieter Deutsch, Oö.-Tierschutzombudsmann

Tel: (0732) 7720 14 280

Fax: (0732) 7720 214289

E-Mail: tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at





OBERÖSTERREICH
KOBV

Behindertenberatung in der Arbeiterkammer Perg!

Der Behindertenverband KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen und ihnen durch viele Errungenschaften des täglichen Lebens ihren Alltag zu erleichtern, sondern auch ihre Ansprüche – vor allem finanzieller Art – nützen zu können. Daher haben wir den regionalen Beratungsdienst ins Leben gerufen, um sie umfassend über diese Ansprüche und Begünstigungen zu informieren.

Zumeist herrscht Unsicherheit bei den Themen Behindertenpass, „Parkausweis“, Invaliditätspension, Pflegegeld und den zahlreichen Steuerbegünstigungen. Das Beratungsbüro des KOBV befindet sich in der Arbeiterkammer in Perg. Terminvereinbarung unter (0732) 656361 oder (0664) 24 26 472.

Das Erstgespräch ist kostenlos, bei weiteren Gesprächen oder Interventionen können Sie um € 3,- monatlich Mitglied beim Oberösterreichischen Kriegsopfer- und Behindertenverband werden.

Lehrgang für Kindergartenhelfer/innen Informationsveranstaltung

Do., 05.07.2012 von 18.00 bis 19.30 Uhr
Do., 30.08.2012 von 18.00 bis 19.30 Uhr

Infoabend kostenlos, Anmeldung erbeten unter
BFI Serviceline: (0810) 004 005 oder

BFI Perg: (07262) 52543

Mo., Mi., Fr. von 08:00 bis 12:00,
Do. von 17:00 bis 19:00 Uhr

Kursstart:

14.09.2012 bis 13.12.2013
Fr. von 18.00 bis 21.15 Uhr



Matura kostenlos!

Am 10. September (Einstieg bis ca. Ende September möglich!) startet das **Linzer Abendgymnasium** mit zwei neuen Klassen, die nach 8 Semestern mit der Vollmatura abschließen.

Jeder Erwachsene (Mindestalter 17 Jahre) mit abgeschlossener Pflichtschule kann sich entweder für das Fernstudium mit Kontaktphasen (1x wöchentlich am Freitag) oder für die Klasse mit normalem Abendunterricht (Mo-Fr) anmelden.

Diese in Oberösterreich einmalige Weiterbildungschance bietet nicht nur kostenlosen Unterricht, sondern stellt sogar die verwendeten Schulbücher gratis zur Verfügung. Ein modernes Kurssystem ermöglicht die individuelle Planung der persönlichen Studienfortschritte. Wer schon Oberstufenjahre einer höheren oder mittleren Schule absolviert hat, kann auch in einem höheren Semester als „Quereinsteiger“ eintreten.

Info/Anmeldung auf www.abendgym.at
Beratungshotline: ☎ (0732) 772637-33

Frauenfußball in Königswiesen Trainer/in gesucht!

Neu durchstarten möchten heuer die fußballbegeisterten Mädchen in der MV Alm auf der Anlage der Union Königswiesen: Teilweise mehr als 20 Fußballerinnen treffen sich jeden Freitag auf unserer Anlage, um dem runden Leder nachzujagen. Gesucht wird ein Trainer oder eine Trainerin, die die Mädchen coachen und mithelfen wollen, eine schlagkräftige Damenmannschaft“ zu formen.

Ziel wäre ein Meisterschaftseinstieg, sobald das Team komplett ist. Vorerst will man aber einzelne Turniere spielen. Die Unterstützung der UKW ist jedenfalls fix. Auch Mädchen aus der Alm, die noch mitspielen möchten, sind herzlich willkommen.

Auskunft:

UKW Josef Baumgartner (unionkoenigswiesen@aon.at)

Kriechbaumer Esther (0664) 3439520

Tischberger David (david@jugendtankstelle.at)

Oö. Familienbund - Ritterfest

Am ersten Samstag in den Sommerferien, **7. Juli 2012**, findet wieder das **Familienbund-Ritterfest** in der **Linzer Innenstadt** statt. Vom Hauptplatz über die Altstadt bis hin zum Schloss tummeln sich von 10 bis 22 Uhr jede Menge Gaukler, Akrobaten, Narren, Händler, Burgfräulein und natürlich mutige Rittersleut.



Bildnachweis: Roland Koch

Das Programm ist vielfältig: Ritter zu Pferd buhlen beim großen Turnierareal um die Gunst der Prinzessin, Drachen spazieren durch die Stadt, Akrobaten schlagen atemberaubende Purzelbäume, Seiltänzer balancieren in luftiger Höhe über die Köpfe der Zuschauer hinweg, Schwertfechter duellieren sich in spannenden Showkämpfen und bei der Knappenlehre werden die kühnsten der kleinen Recken zum Ritter geschlagen.

In der Linzer Altstadt gibt es speziell für Kinder tolle Kreativstationen des OÖ Familienbundes, wie z.B. Kinderschminken oder Ritterhelm basteln.

Der Eintritt ist frei!

Ideenwettbewerb - BioRegion Mühlviertel sucht Maskottchen



Mit einem großen **Ideenwettbewerb für Kinder und Jugendliche** bis 14 Jahre sucht die BioRegion Mühlviertel ein **Maskottchen**.

Als Hauptpreise gibt es Familien - Wochenendaufenthalte am Bio-Lamahof in Eidenberg und am Biohof Schafflhof in Sarleinsbach zu gewinnen. Zusätzlich warten viele weitere tolle Preise, wie eine Kinder-Geburtsstagsfeier oder Bio-Catering-Gutscheine für die Party zu Hause auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

„Wir freuen uns auf die Ideen vieler Kinder und Jugendlicher in der Region und sind schon gespannt, wie unser Maskottchen aussehen könnte“, sagt Bgm. Albert Stürmer, Sprecher der BioRegion Mühlviertel.

Neben einer Zeichnung des Maskottchens soll auch ein Name sowie die Information, wie das Maskottchen heißt, wer es ist und was es macht, von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern erarbeitet werden.

Eine Jury aus Künstlern, Werbeprofis und Vertretern der BioRegion Mühlviertel wird aus den Einsendungen die Preisträgerinnen und Preisträger prämiieren.

Die Raiffeisenbanken des Mühlviertels unterstützen den Ideenwettbewerb. Direktor Franz Erlinger von der Raiffeisenbank Region Neufelden: „Als finanzieller Nahversorger übernehmen wir Verantwortung für die Entwicklung unseres Lebensumfeldes in den Gemeinden. Die Entwicklung der BioRegion Mühlviertel ist dabei ein wichtiger Schritt, daher unterstützen wir den Ideenwettbewerb. Mit unserer Kunden- und unserer Entscheidungskompetenz vor Ort arbeiten wir mit unseren Kunden an einer positiven Zukunft.“

Im Herbst werden die besten Ideen im Zuge einer großen Veranstaltung präsentiert und die Preise übergeben. Eine Auswahl der eingereichten Werke wird ausgestellt.

Die Einsendung der Arbeiten kann bis 31. August 2012 an das Büro der BioRegion Mühlviertel per Post oder persönlich erfolgen.

Details des Wettbewerbes finden Sie unter www.bioregion-muehlviertel.at oder auf der Facebook-Seite der BioRegion Mühlviertel www.facebook.com/BioRegionMuehlviertel

Die BioRegion Mühlviertel freut sich auf Ihre Einsendungen!

BeWaWoe

BergWanderWochenende

Do, 12. - So, 15. Juli 2012
Totes Gebirge

4 Tage in den Bergen mit ImPulsen
aus dem Buch Rut

für junge Leute ab 18 Jahre

Bergerfahrung, gute Kondition und
Schwindelfreiheit werden vorausgesetzt

Kosten: ca. 90 € (für nicht ÖAV-Mitglieder) für Übernachtung im Matratzenlager, Frühstück und Abendessen, zuzüglich An- und Abreise

nähere Infos und Anmeldung (bis spätestens 25. Juni) bei:

Elisabeth Kofler
Dekanat Gmunden
0676/8776 5812

elisabeth.kofler@dioezese-linz.at

Theresa Schachinger
Jugendtankstelle Mühlviertler Alm
0676/8776 5696

theresa@jugendtankstelle.at



Dekanat Gmunden



Nachhaltigkeitslehrgang 2012 – Zukunft wird gemeinsam gewagt

Spannende Referenten und sehr motivierte Teilnehmer gestalteten den Nachhaltigkeitslehrgang 2012 auf der Mühlviertler Alm. 17 Teilnehmer absolvierten bereits die ersten vier Module, welche inhaltlich die Nachhaltigkeit in ihren vielen Facetten beleuchtete. In den ersten beiden Modulen wurde von der lokalen und globalen Perspektive der nachhaltigen Entwicklung der Bogen thematisch zu den (persönlichen) Veränderungsmöglichkeiten für eine bessere Lebensqualität durch Gerald Koller gespannt. In den letzten beiden Modulen ließen sich die Teilnehmer die Fakten zur biologischen Landwirtschaft von DI Michaela Fröhlich und zu Slow Food von Mag. Philipp Braun im wahrsten Sinne des Wortes auf der Zunge zergehen.

Regionale Spezialitäten und verschiedene Apfelsaftsorten wurden verkostet bevor im abendlichen Kamingsgespräch die Bioregion Mühlviertel von Projektleiter Mag. Daniel Breitenfellner sowie gemeinschaftliches Wohnen, Arbeiten und Gärtnern zur Selbstversorgung von Rainer Tüchlberger vorgestellt wurden.

Der Großteil der Teilnehmer übernachtete in Kaltenberg, konnte so die Zeit zum Kennenlernen und Austauschen nützen, um am nächsten Tag voller Elan ins Modul IV gemeinsam zu starten.

Wie Personen zur Beteiligung motiviert werden können und welche Werthaltungen in Projekten entscheidend sind, damit sie erfolgreich umgesetzt werden können, waren zwei Fragen, denen Dr. Rita Trattnigg und DI Alexander Hader nachgingen und methodisch dabei die Teilnehmer nicht nur einbanden sondern auch forderten. Die gesammelten Projektideen, die im Rahmen des Lehrgangs von den Teilnehmer konzipiert und je nach Möglichkeit auch umgesetzt werden, versprechen weiterhin einen spannenden Verlauf des Lehrgangs und spürbare Tätigkeiten auf der Mühlviertler Alm und darüber hinaus.

Die öffentliche **Abschlussveranstaltung** des Nachhaltigkeitslehrgangs findet am **Mittwoch, 26. September** 2012 um, **19.30 h, Gh. Schwarz, St. Leonhard bei Freistadt** statt.



Eröffnung des Johannesweges

Auf Initiative des bekannten oberösterreichischen Dermatologen Dr. Johannes Neuhofer wird in gemeinsamer Arbeit mit dem Almbüro und den Tourismusforen der Johannesweg entwickelt. Der Johannesweg als drei- oder viertägige Wanderung führt zu zwölf Stationen bzw. durch die Kapitel der zwölf Thesen für den ganzheitlichen Gesundheitsansatz für körperliche und geistige Ausgewogenheit, die im Buch von Dr. Johannes Neuhofer beschrieben werden.

Der Ausgangspunkt des ca 70 km langen Weges liegt in Pierbach und führt durch die Gemeinden Schönau, St. Leonhard, Weitersfelden, Kaltenberg, Unterweißenbach, Königswiesen wieder zurück nach Pierbach. Der Johannesweg ist kein klassischer Erlebniswanderweg – er ist ein Pilgerweg der besonderen Art für Menschen, die ein paar Tage vom Alltag aussteigen möchten.



Am 24. Juni 2012 fand am Hof der Familie Irxenmayer in **Pierbach** das **Eröffnungsfest** statt. Die Gastwirte aus Pierbach lockten vor Ort mit kulinarischen Köstlichkeiten aus regionalen Bioprodukten und der Musikverein Schönau sorgte für die musikalische Umrahmung. Landeshauptmann-Stv. Franz Hiesl eröffnete mit Dr. Johannes Neuhofer und Kons. Johann Gradl den Wanderweg.



Veranstaltungen in St. Georgen am Walde

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
Mi	27.06.2012			Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
Fr	29.06.2012	13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
Fr	29.06.2012	14:00		Badenachmittag	Eltern-Kind-Zentrum	Freizeitteich
Sa	30.06.2012	01.07.2012	09:00	Workshop "Herzenshände"	Gesunde Gemeinde	Musikschule
Sa	30.06.2012	20:00		Dämmerschoppen	Musikverein	Marktplatz
So	01.07.2012	09:00		Rot-Kreuz-Messe	Rotes Kreuz	Pfarrkirche
So	01.07.2012	10:00		Tag der Blasmusik	Musikverein	Marktplatz
So	01.07.2012	13:00		Wanderung mit Begleitung: Natur-Geheimnis-Pfad Nr. 5	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Di	03.07.2012	14:00		KräuterReich: Marianne's Kräuterwanderung mit Marianne Metzler (wenn niederschlagsfrei)	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Do	05.07.2012	08:00	11:00	Sprechtage der Oö. Gebietskrankenkasse	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Fr	06.07.2012			Bezirkswandertag	Seniorenbund	Naarn
Sa	07.07.2012	13:30		InformationsReich: Wanderung "Wild bewegt..." mit DI Klaus Schachenhofer	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Sa	14.07.2012			Asphaltstock-Ortsmeisterschaften (Ersatztermin 15.07.)	ASKÖ St. Georgen/W.	Asphaltbahn St. Georgen/W.
Sa	14.07.2012	14:00		ErlebnisReich: Naturführung mit Hans Leimlehner	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Mi	18.07.2012	09:00		Wanderung mit Begleitung: Mühlbach-Weg Nr. 2	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Fr	20.07.2012	29.07.2012		Jugendtreffen "Linden grüßt Linden"	Marktgemeinde	Lalinde, Frankreich
Fr	20.07.2012	13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
Sa	21.07.2012	09:00		Beach-Volleyball-Turnier	ASKÖ St. Georgen/W.	Freizeitteich
Sa	21.07.2012	09:00		Bezirkswandertag	Pensionistenverband	Eittenreith, St. Georgen/W.
So	22.07.2012			Pfarrfest	Pfarr	Pfarrsaal
Sa	28.07.2012	29.07.2012		2-Tages-Ausflug	Landjugend St. Georgen am Walde	.
So	29.07.2012	13:00		Wanderung mit Begleitung: Ebenedter-Weg Nr. 1	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Do	02.08.2012	08:00	11:00	Sprechtage der Oö. Gebietskrankenkasse	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Sa	04.08.2012	05.08.2012	13:00	Ausflug (13.00 Uhr Stoabaun-Wirt, familientauglich!)	Naturfreunde	Feuerkogel
Di	07.08.2012	14:00		KräuterReich: Marianne's Kräuterwanderung mit Marianne Metzler (wenn niederschlagsfrei)	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Mi	08.08.2012			Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
Fr	10.08.2012	13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
So	12.08.2012	15.08.2012		4-Tagesausflug	Pensionistenverband	Zillertal
Mi	15.08.2012	09:00		Wanderung mit Begleitung: Burgstallweg Nr. 3	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Sa	25.08.2012			SPÖ-Ausflug	SPÖ St. Georgen/W.	.
So	26.08.2012	08:00	14:00	Bauernmarkt	SPÖ St. Georgen/W.	Kirchenplatz
Fr	31.08.2012	13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
Sa	01.09.2012	09:00		MTB - Granitbeisser-Marathon	Schorschi St. Georgen/W.	Schulparkplatz
So	02.09.2012	10:30		KID-Granit mit Frühschoppen	Schorschi St. Georgen/W.	Schulparkplatz

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
Di 04.09.2012		14:00		KräuterReich: Marianne's Kräuterwanderung mit Marianne Metzler (wenn niederschlagsfrei)	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Do 06.09.2012	10.09.2012			Europatage "Linden grüßt Linden"	Marktgemeinde	Linden-Holstein
Do 06.09.2012		08:00	11:00	Sprechttag der Oö. Gebietskrankenkasse	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Fr 07.09.2012		13:30		Senioren - Stammtisch	Seniorenbund	Gh. Zum Schwarzen Adler
Sa 08.09.2012	09.09.2012	05:00		Ausflug (05.00 Uhr Stoabaun-Wirt)	Naturfreunde	Sonnblick
So 09.09.2012		13:00		Wanderung mit Begleitung: Koglerberg-Weg Nr. 4	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
So 09.09.2012		13:30		InformationsReich: Wanderung "Der Wald ruft..." mit DI Klaus Schachenhofer	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Do 13.09.2012		15:00	17:00	Herbstwanderung mit Grillen am Lagerfeuer	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Sa 15.09.2012		20:00		Andrea Händler "Naturrüb"	Gesunde Gemeinde	Musikschule
So 16.09.2012		11:00		Erdäpfelfest	Ortsbauern	.
Di 18.09.2012		09:30	11:00	Notar-Amtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Di 18.09.2012		10:00		Herbstwanderung	Seniorenbund	St. Leonhard
Mi 19.09.2012				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
Mi 19.09.2012		09:00	11:00	Spielgruppe "Die Mutigen" (7x inkl.Schnupperstd.)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Mi 19.09.2012		09:00		Wanderung mit Begleitung: Natur-Geheimnis-Pfad Nr. 5	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Do 20.09.2012		09:30	11:00	Spielgruppe "Kleine Wichtel" (8x)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Fr 21.09.2012		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
Sa 22.09.2012	23.09.2012			Familienwandertag	Naturfreunde	Königswiesen
Sa 22.09.2012	23.09.2012			Feuerwehr-Ausflug	Freiwillige Feuerwehr	Schladming
Mo 24.09.2012		19:00		Erste-Hilfe-Kurs	Rotes Kreuz	Rot-Kreuz-Haus
Mi 26.09.2012		19:30	21:00	Akupressur & Schüsslersalze	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Do 27.09.2012		15:00	16:00	Wir basteln ein Türschild (für Kinder)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Do 27.09.2012		19:30	20:30	ZUMBA Tanz- und Fitness (10x)	Eltern-Kind-Zentrum	wird noch bekanntgegeben
So 30.09.2012		09:00		Erntedankfest	Pfarre	Pfarrkirche
So 30.09.2012		14:00		ErlebnisReich: Naturführung mit Hans Leimlehner	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
So 30.09.2012		19:00	20:00	VollmondReich: Spür' die Kraft des Vollmondes... (Anmeldung erforderlich)	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Di 02.10.2012		14:00		KräuterReich: Marianne's Kräuterwanderung mit Marianne Metzler (wenn niederschlagsfrei)	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Mi 03.10.2012	08.10.2012			Berufsgruppentreffen „Gesundheitsvorsorge und Wohlbefinden“	Marktgemeinde	Linden-Lubbeek, Belgien
Mi 03.10.2012		19:30	21:30	Stricken und Filzen mit Schafwolle (3 MI-Abende)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Do 04.10.2012		08:00	11:00	Sprechttag der Oö. Gebietskrankenkasse	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Fr 05.10.2012		13:30		Senioren - Stammtisch	Seniorenbund	Gh. Zum Schwarzen Adler
Fr 05.10.2012		16:00	19:00	Kinderleichtes, gesundes Kochen für Kids	Eltern-Kind-Zentrum	Schulküche
Sa 06.10.2012		20:30		Oktoberfest	Rotes Kreuz	Gh. Zum Schwarzen Adler
So 07.10.2012		08:00	13:00	Familienwandertag	Naturfreunde	Gh. Sengstbratl
Fr 12.10.2012		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt

Datum von	Datum bis	Zeit von	Zeit bis	Veranstaltung	Veranstalter	Ort, Lokal
Fr 12.10.2012	13.10.2012	17:00		Auszeit für Frauen in Klaffer (Filzen, meditieren)	Eltern-Kind-Zentrum	Mühl-fun-viertel Klaffer
Fr 12.10.2012		17:30	21:30	Encaustic Malkurs für Erwachsene	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Mo 15.10.2012		19:00		Seminar "Schlaganfall - was nun?"	Gesunde Gemeinde	Rot-Kreuz-Haus
Mo 15.10.2012		19:30	20:30	Step Aerobic für Fortgeschrittene in Pabneukirchen	Eltern-Kind-Zentrum	Musikschule Pabneukirchen
Di 16.10.2012		09:30	11:00	Notar-Amtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Di 16.10.2012		19:30	20:30	Wirbelsäulentraining (5x)	Eltern-Kind-Zentrum	Gymnastiksaal Schule
Do 18.10.2012	19.10.2012	14:30	20:30	Blutspendeaktion	Rotes Kreuz	Rot-Kreuz-Haus
Sa 20.10.2012	21.10.2012			Rot-Kreuz-Ausflug	Rotes Kreuz	.
Fr 26.10.2012		08:00		Herbstritt	Reit- und Fahrverein Georgs - Kutscher	Schanzberg
Fr 26.10.2012		20:00		Konzert Peter Ratzenbeck - Gitarre in Perfektion!	Gesunde Gemeinde	Musikschule
Mo 29.10.2012		19:00	20:00	VollmondReich: Spür´die Kraft des Vollmondes... (Anmeldung erforderlich)	Tourismusforum	Treffpunkt WaldReich Pavillon
Mi 31.10.2012				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
Fr 02.11.2012		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
Sa 03.11.2012		20:00		Wunschkonzert	Musikverein	Gh. Sengstbratl
So 04.11.2012		09:00		Hubertusmesse	Jägerschaft	Pfarrkirche
Fr 09.11.2012		13:30		Senioren - Stammtisch	Seniorenbund	Gh. Zum Schwarzen Adler
Fr 09.11.2012		16:00	19:00	Kinderleichtes, gesundes Kochen für Kids	Eltern-Kind-Zentrum	Schulküche
Sa 10.11.2012		14:00	18:00	Quantenheilung - BewusstSein schafft Realität	Eltern-Kind-Zentrum	.
Sa 10.11.2012		19:30		Raiffeisenbank - Mitinhaberversammlung	Raiba St. Georgen/W.	Gh. Sengstbratl
Mo 12.11.2012		16:30	18:00	Bewegungstreff "Sauseschritt" (6x ab ca. 2 J.)	Eltern-Kind-Zentrum	Turnsaal Schule
Fr 16.11.2012		17:00	21:00	Sparverein "Stoabaun-Wirt" Auszahlung	Stoabaun - Wirt	Stoabaun - Wirt
Di 20.11.2012		09:30	11:00	Notar-Amtstag	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Fr 23.11.2012		13:00	18:00	MASI (Mobile Problemstoffsammlung)	Marktgemeinde	Winterstützpunkt
Fr 23.11.2012		17:00		Sparverein "Zum Schwarzen Adler" Auszahlung	Sparverein "Zum Schwarzen Adler"	Gh. Zum Schwarzen Adler
Sa 24.11.2012		20:00		Bauernball	Ortsbauern	Gh. Sengstbratl
Mi 28.11.2012	30.11.2012	13:00		Adventkranzbinden	Goldhaubengruppe	Pfarrheim
Sa 01.12.2012		18:00	21:00	Sparverein "Linden" Auszahlung	Sparverein Linden	Gh. Klaus
Sa 01.12.2012		20:30		Schorschi - Night - Live	Schorschi St. Georgen/W.	Gh. Sengstbratl
So 02.12.2012		09:00		Teestandl und Adventkranzverkauf	Goldhaubengruppe	Kirchenplatz
So 02.12.2012		11:30		Weihnachtsfeier	Rotes Kreuz	.
Do 06.12.2012		08:00	11:00	Sprechtage der Oö. Gebietskrankenkasse	Marktgemeinde	Marktgemeindeamt
Do 06.12.2012		16:00		Der Nikolaus schaut im EKIZ vorbei (mit Anmeldung)	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum
Fr 07.12.2012		16:00	19:00	Kinderleichtes, gesundes Kochen für Kids	Eltern-Kind-Zentrum	Schulküche
Mi 12.12.2012				Müllabfuhr	Marktgemeinde	St. Georgen am Walde
Mi 12.12.2012		15:00	17:00	Weihnachtliches Basteln für Kinder	Eltern-Kind-Zentrum	Eltern-Kind-Zentrum

In der Gemeinde - homepage (<http://www.st.georgen.at>, unter Veranstaltungen St. Georgen am Walde) können sie eine Veranstaltungs-Newsletter abonnieren und Veranstaltungen auch selbst eingeben! Sie erhalten dann jeden Freitag eine e-mail mit den kommenden Veranstaltungen.

A.M.V.C.
St. Georgen am Walde
www.amvc-st-georgen.com

Der A.M.V.C. St. Georgen am Walde wurde im Februar 2008 von Robert Klaus, Franz Paireder, Helmut Wiesmüller, Michael Wiesmüller und Klaus Wiesmüller, mit dem Ziel, im darauf folgendem Jahr die Jänner Rallye zu bestreiten, gegründet.



Die Gründungsmitglieder Helmut Wiesmüller, Franz Paireder, Michael Wiesmüller, Klaus Wiesmüller und Robert Klaus. v.l.

Da wir zu diesem Zeitpunkt bereits aktiv Autoslalom, Bergrennen, Autocross und Rallyecross fahren, beschlossen wir, unseren neuen Club „Alle - Motorsport – Varianten - Club“ (kurz: A.M.V.C.) zu nennen. **Robert Klaus** wurde zum Obmann gewählt, **Franz Paireder** (damals noch Franz Kitzler) wurde Obmann-Stellvertreter, **Michael Wiesmüller** Schriftführer und **Klaus Wiesmüller** Kassier.

Durch gemeinsame harte Arbeit schafften wir es, bis zum folgenden Jänner zwei perfekt vorbereitete Rallyeautos aufzubauen und somit die Sparte Rallye neu in die aktiven Sportarten des A.M.V.C. aufzunehmen. Franz Paireder mit Beifahrer Klaus Wiesmüller und Robert Klaus mit Beifahrer Helmut Wiesmüller haben 2009 und 2011 sehr erfolgreich an der Jänner Rallye teilgenommen und sich dabei jedes Mal im Mittelfeld platziert.

Ein weiteres erklärtes Ziel des A.M.V.C. St. Georgen am Walde ist die Unterstützung junger ambitionierter Motorsporttalente, das im Jahr 2011 mit dem Sieg von unserem Jungstar **Christian Schneider** im OÖ Slalomcup eindrucksvoll unter Beweis gestellt wurde. Zudem wurde er sogar zum „Rookie of the Year“ im OÖ Slalomcup gewählt.



Christian Schneider Rookie of the Year im OÖ Slalomcup 2011

Auch im heurigen Jahr ist Christian Schneider wieder sehr stark unterwegs und bestreitet mit seinem Rennboliden den OÖ Slalomcup und die Slalomstaatsmeisterschaft, wobei er bei beiden Wettbewerben schon einige Stockerlplätze für sich verbuchen konnte und in beiden Rennserien zur Zeit auf dem 2. Gesamtplatz liegt.

Beeindruckend ist die Stärke unseres A.M.V.C. –Teams. So haben wir am Bergrennen in St. Agatha mit vier A.M.V.C.- Rennfahrzeugen teilgenommen, am Slalom in Pichling sogar mit acht Rennfahrzeugen. Auch das Betreuersteam, organisiert von „Infrastruktur Manager“ **Chisty** (Christian Pissenberger), umfasst sehr oft 20 Personen und mehr.

Der ganze Club zählt mittlerweile 115 Mitglieder aus St. Georgen am Walde, Dimbach, Königswiesen, Mönchsdorf, Bärnkopf, Arbesbach, Unterweißenbach, Bad Kreuzen, Grein, Perg, Schwertberg, Naarn, Au an der Donau, Katsdorf, Wartberg ob der Aist, St. Georgen an der Gusen, Langenstein, Engerwitzdorf, Enns und Linz.

Trotz unserer vielen auswärtigen Mitglieder bleiben wir ein tief verwurzelter St. Georgener Club, was sich sogar an den Umrissen des St. Georgener Gemeindegebietes auf unserem A.M.V.C. Logo widerspiegelt.





Das starke A.M.V.C. Betreuer Team beim Rallycross in Fuglau unterstützte unsere beiden Rallyecrosser Helmut Wiesmüller und Klaus Wiesmüller

Unsere Clubaktivitäten beschränken sich aber nicht nur rein auf den Motorsport; so nehmen wir seit einigen Jahren mit 2 Moarschaften an der St. Georgener Eisstockmeisterschaft teil bzw. haben bei den Schi-Ortsmeisterschaften der letzten drei Jahre immer sämtliche Stockerplätze in der A.M.V.C. Klasse belegt.

Für die laufende Rennsaison ist auch noch einiges geplant. Klaus Wiesmüller wird nach dem erfolgreichen Einsatz beim Rallycross in Melk noch ein paar Rennen im Herbst fahren, Christian Schneider wird die gesamte Slalomstaatsmeisterschaft und den gesamten OÖ Slalomcup im Angriff nehmen. Beim Slalom in Pichling wollen wir wieder mit mindestens sechs Autos am Start stehen und unser Heimbergrennen in St. Agatha werden Christian Schneider, Franz Paireder und Robert Klaus mit ihren Rennboliden bestreiten. Zum Saisonabschluss steht sogar noch ein Ausflug nach Italien zum Bergklassiker Cividale Castel Monte am Rennprogramm.

Wer Lust hat Motorsport hautnah mitzerleben, oder selber gerne einmal Rennluft schnuppern möchte, der ist bei uns genau richtig. Unser Mitgliedsbeitrag beträgt leistbare 15 Euro pro Jahr.

Auf unserer Homepage www.amvc-st-georgen.com findet man alle Informationen zu unseren Rennaktivitäten, viele Rennberichte, unzählige Fotos und Videos von unseren Veranstaltungen sowie ein Beitrittsformular. Auch auf Facebook gibt es eine A.M.V.C.- Seite mit ständigen News.

Der A.M.V.C. St. Georgen möchte sich hiermit bei allen Sponsoren und Helfern bedanken, ohne die ein Motorsporteinsatz in dieser Größenordnung nicht möglich wäre. Außerdem gilt unser Dank Bürgermeister Leopold Buchberger, der es uns ermöglichte, unseren Verein hier in der Gemeindezeitung vorzustellen.



Starker Auftritt des A.M.V.C. St. Georgen am Walde beim Bergrennen St. Agatha, wo wir mit 4 Autos am Start waren.



Die erfolgreichen A.M.V.C Piloten beim Bergrennen St. Anton

St. Georgen's jüngste Gemeindeglieder

Wir gratulieren allen Eltern zu Ihrem Nachwuchs!



Lumetsberger Julia, Schanzberg 18



Lumetsberger Simon, Ebenedt 29



Hörtenhuber Alma, Ober St. Georgen 61



Ihren 90. Geburtstag feierten:



Maria Freyenschlag, Linden 26



Margareta Fürst, Linden 44

Wir gratulieren!



Wir gratulieren!

Ihre Eiserne Hochzeit und den 90. Geburtstag von Johann Hochstöger feierten



Johanna und Johann Hochstöger, Linden 35

Die Goldene Hochzeit feierten



Aloisia und Florian Leitner, Greinerstraße 4



Im Schritt – Marsch

Mit Freude am Werk

Mit diesen vier Wörtern wurde einst unser jetziger Stabführer von einem Bewerter bei einer Marschwertung beschrieben. Dies wurde nun auch das Motto des Musikvereins.

Zur Vorbereitung auf unser Bezirksmusikfest im Juli 2010 haben wir in der Vergangenheit bei vielen Marschwertungen in den umliegenden Gemeinden der Bezirke Freistadt und Zwettl, sowie auch im Bezirk Perg siebenmal in Folge in der Stufe D teilgenommen. Die Stufe D beinhaltet alle Elemente des Marschierens, die bei einer Ausrückung nötig sind, um einen gelungenen Auftritt hinzulegen.

Bei unserem legendären 3-Tages Fest vor zwei Jahren, an dem wir das **150-jährige Vereinsjubiläum** feierten, sind wir in Stufe E mit einem zusätzlichen Showprogramm angetreten. Durch den Heimvorteil und auch die stimmungsvolle Unterstützung des St. Georgener Publikums konnten wir auch dieses Mal einen ausgezeichneten Erfolg erzielen. Dieses

Jahr bedanken wir uns bei der damals teilnehmenden Musikkapelle **Klam** mit einem Gegenbesuch und werden am **7. Juli** bei der nächsten **Marschwertung** teilnehmen.

Wir würden uns wieder freuen, wenn ihr uns anfeuert und somit zu unserem Erfolg beiträgt. Auf alle Fälle wird uns unsere neue Marketenderin beim Marschieren unterstützen und mit Schnaps-köstlichkeiten versorgen.



Stefanie Sickinger

Bei uns herrscht Halbe – Halbe und die Jugend waltet

Mit heutigem Stand sind wir 54 Musiker, davon sind 27 männliche Musiker und 27 weibliche Musikerinnen, die in einem Vereinsjahr rund 100 Stunden proben und an ca. 30 Ausrückungen teilnehmen. Das durchschnittliche Alter im Verein beträgt 27 Jahre.

Wir können uns glücklich schätzen, dass sich die Jugend für die Blasmusik begeistert und immer wieder unserem Verein beitrifft. Bevor jedoch unser Nachwuchs in die Markt- musikkapelle übertritt, wird fleißig im Jugendorchester geübt. Diese Ergebnisse können sich übrigens hören lassen. So mancher wird sich sicher beim letzten Konzert am 22. April 2012 eine eigene Meinung gebildet haben. An dieser Stelle gratuliere ich dem Jugendorchester zu seiner grandiosen Leistung und freue mich schon jetzt, jeden Einzelnen in der Ortsmusikkapelle begrüßen zu dürfen.

Bereits im letzten Jahr konnten wir fünf Neulinge für den Verein gewinnen (siehe Foto).

Was aber nicht heißt, dass Mann oder Frau jung sein muss, um im Musikverein zu spielen bzw. aufgenommen zu werden! Auch Erwachsene sind im Musikverein herzlich willkommen. Es gibt sicher einige verborgene Talente die Instrumente einer Blasmusikkapelle spielen können.



Lukas Schachenhofer (Schlagzeug), David Tober (Bariton), Corinna Ebner (Klarinette), Robert Temper (Trompete) und Patrick Hochstöger (Flügelhorn); v.l.

Der Applaus ist das tägliche Brot eines jeden Musikers

Wenn von Mitte April bis Anfang Juli fast jeden Sonntag der Wecker früh morgens läutet und man aufstehen darf, um einen Einzug oder eine andere Feierlichkeit zu spielen, dann ist oft die Motivation und die Begeisterung nicht immer zu 100% gegeben.

Jedoch zieht man sich anschließend seine Uniform an und trifft beim Musikheim seine Freunde und Gleichgesinnte, die meistens ähnlich fühlen. Geht man dann über zur Aufstellung und folgt dem Stabführer und seinem Kommando: „Im Schritt – Marsch“ beginnt schon der linke Fuß zu marschieren und das nervige Weckerläuten ist mit den ersten Schlägen des Schlagzeugs auch schon vergessen.

Wenn dann auch noch freundliche Gesichter im Ort zu sehen sind und deren Hände uns so manchen Applaus spenden, geht spätestens dann jedes Musikerherz auf.



Natürlich leben wir nicht vom Applaus alleine, denn sonst müssten wir jede Ausrückung nutzen um als Straßenmusikanten ein paar Cent zu erbetteln.

Es gibt die Möglichkeit beim Musikverein **Unterstützendes Mitglied** zu werden und mit einem kleinen Unkostenbeitrag von **7 € pro Jahr** zu helfen. Laufende Kosten können somit etwas leichter gedeckt werden.

Diese Mitgliedschaft hat auch seine Vorteile. Hin und wieder gibt es dafür eine kleine Anerkennung. Im vergangenen und

auch in diesem Jahr bekommt jedes unterstützende Mitglied einen **Gutschein** für ein Musikermenü, einzulösen beim Dämmerstopp, zugesendet.

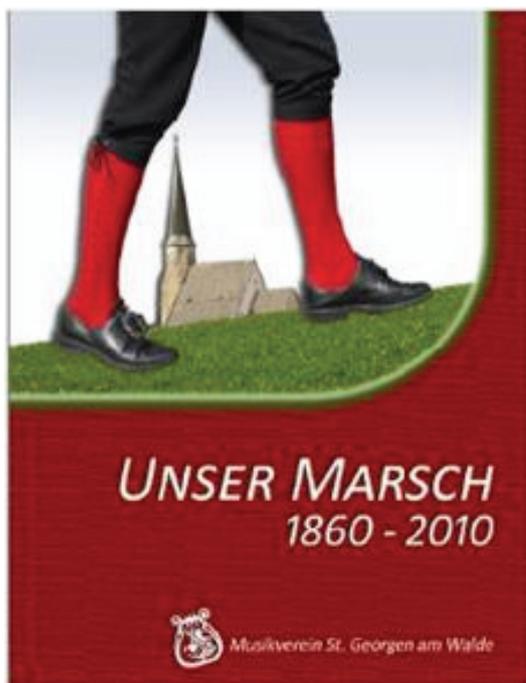
Was wäre ein Fronleichnamstag ohne Weckruf des Musikvereins?

Mit Sicherheit nicht dasselbe, kein Klang und kein Donner. Auch wenn so mancher dadurch geweckt wird, würde man es doch auch vermissen, wenn es nicht so wäre.

Der Musikverein ist sich seiner Aufgabe nach außen hin bewusst. Wir haben keine lebensnotwendige Position, wie zum Beispiel das Rote Kreuz oder die Freiwillige Feuerwehr. Doch stellt man sich die Kircheneinzüge ohne eine musikalische Umrahmung vor, denkt man darüber vielleicht doch auch wieder anders.

Helle und tiefe Klänge, Schläge der Trommler und das gemeinsame Marschieren im Gleichschritt gehören zu einer Festlichkeit.

Es ist Tradition. **Tradition** – ein wertvolles und ehrenhaftes Gut in unserem neomodernen Zeitalter, das es fortzuführen gilt. So werden wir Musikanten der Marktmusikkapelle St. Georgen am Walde für euch weiterhin unsere Töne quer über alle Tonleitern mit voller Begeisterung spielen. Singt, tanzt und klatscht mit und werdet Teil eines Orchesters.



Die Chronik ist bei unseren Musikern und im Marktgemeindeamt erhältlich.



Dämmererschoppen
30. Juni 2012

20.00 Uhr
Ein gemütlicher Abend mit variantenreicher
Volksmusik und guter Verpflegung!

GREINERWALD-ECHO
NACH 30 JAHREN
BÜHNENABSTINENZ
KEHREN DIE LEGENDÄREN
MUSIKER ZURÜCK!!!

Sensation

Tag der Blasmusik
01. Juli 2012

10.00 Uhr
Die traditionelle Veranstaltung,
heuer mit dem Musikverein St. Nikola!

Eintritt immer frei!

Musikverein St. Georgen am Walde



Dämmererschoppen mit dem legendären Greinerwald-Echo

Am **1. Juli** dieses Jahres findet unser traditioneller **Tag der Blasmusik** statt. Den Frühschoppen wird für uns der Musikverein St. Nikola musikalisch umrahmen.

Am **Abend davor** begrüßen wir euch zu unserem **Dämmererschoppen**. Besonders erfreut sind wir, dass das legendäre **Greinerwald-Echo**, das die meisten Musikanten von uns nur mehr noch vom Hörensagen kennen, mit ihrem Programm aus früheren Zeiten aufspielen wird.

Ich kann euch versprechen, dass dies für alle ein sehr gemütlicher Abend wird. Wir Musikanten werden die Chance nützen um uns von den „alten Haudegen“ einiges abzuschauen.

Veranstaltungsvorschau:

- 03.11.2012 – **Wunschkonzert** - es erwartet euch ein gemütlich musikalischer Abend.
19.01.2013 – **Musikermaskenball** - wir heißen jeden Narren herzlich willkommen!

DANKE!

An dieser Stelle möchte ich mich zuerst bei der Gemeinde bedanken, die uns durch ihre laufende Unterstützung sehr hilft und uns die Möglichkeit gibt, uns in der Gemeindezeitung zu präsentieren. Das ist für uns keine Selbstverständlichkeit.

Weiters bedanke ich mich bei allen unterstützenden Mitgliedern, bei allen freiwilligen Helfern unserer diversen Festlichkeiten, bei allen Eltern, die das musikalische Talent ihrer Kinder fördern und bei jedem einzelnen Zuhörer. **Ohne EUCH hätten wir nicht dieselbe FREUDE AM WERK!**

Und zu guter Letzt bedanke ich mich bei EUCH liebe MUSIKANTEN, für eure Zeit, Hingabe und Begeisterung, die ihr unserem Verein widmet.

Eure Obfrau
Elisabeth Holzer



Unsere Homepage:

www.mv-st-georgen.at

Fotos des Musikvereins:

<http://picasaweb.google.com/Musikverein4372>
oder direkt von unserer Homepage